

# Rattenschwanz und Namensflut

**Beitrag von „muddyliz“ vom 18. November 2013, 19:33**

Mehr und mehr werden Multihybriden miteinander gekreuzt. Und die Folge davon: Wenn man sämtliche Eltern, Großeltern und Urgroßeltern auflistet, bekommt man einen Rattenschwanz, der nicht mehr aufs Etikett passt. Außerdem wird die Bezeichnung irgendwann wegen der vielen Klammern unverständlich.

Welche Lösungsmöglichkeiten bieten sich an?

- Man kann Namen vergeben. Wenn dass aber jeder so exzessiv betreibt wie der "größte Hybridenzüchter Deutschlands", und jedem ScheiXX einen Namen gibt, dann kommt es zwangsläufig zu immer mehr Doppel- und Mehrfachbenennungen, und man muss sich schon gewaltig anstrengen, um noch einen Namen zu finden. Andererseits kann ein Name die Nachfrage steigern. Und vielen Hybridenfreunden ist es egal, was da miteinander gekreuzt wurde, Hauptsache, man kann eine gesuchte Hybride mit einem schönen Namen sein Eigen nennen. Beispiel: Ich habe dieses Jahr etliche CH und LH, welche durch mein scharfes Ausleseraster fielen, oder die ich schon mehrfach so oder so ähnlich habe, über lhbbähne verkauft. Lediglich 1 Käufer hat mal nach den Eltern gefragt, obwohl auf jedem Etikett die Zucht Nummer stand.

- Man benamt nur wirklich ausgesuchte Hybriden. Aber die Unbenannten stehen ja auch noch rum. Was schreibt man bei denen aufs Etikett? Schwester von XY?

- Man nummeriert seine Kreuzungen fortlaufend durch und erfasst die Kreuzungen in einer Datenbank. Also z.B. nicht ESP.2009.200.1 sondern ESP Nr. 978.2. Wenn aber diese Pflanze nur mit Nummer (oder korrekter Zucht Nummer) weitergegeben wird, dann ist irgendwann nicht mehr nachvollziehbar, aus welchen Kreuzungspartnern diese Pflanze entstanden ist. Gerade das ist aber wichtig zu wissen für die Weiterzucht. Beispiel: Es gibt eine TS45 und eine TS H45, aber wer waren die Eltern?

- Man kreuzt einfach wild durcheinander. Bei Multihybriden kann sowieso gemäß Mendel III

alles Mögliche rauskommen. Aber wie erfährt man die Kreuzungspartner, wenn man eine erfolgreiche Kreuzung wiederholen will?

- Man kreuzt immer mal wieder reine Arten ein, was ja auch die Vitalität der Sämlinge steigern soll. So bleibt zumindest der Name eines Elternteils überschaubar.

Das Dilemma von Rattenschwanz und Namensflut wird sich in Zukunft verstärken. Welche Lösungsmöglichkeiten seht ihr da?